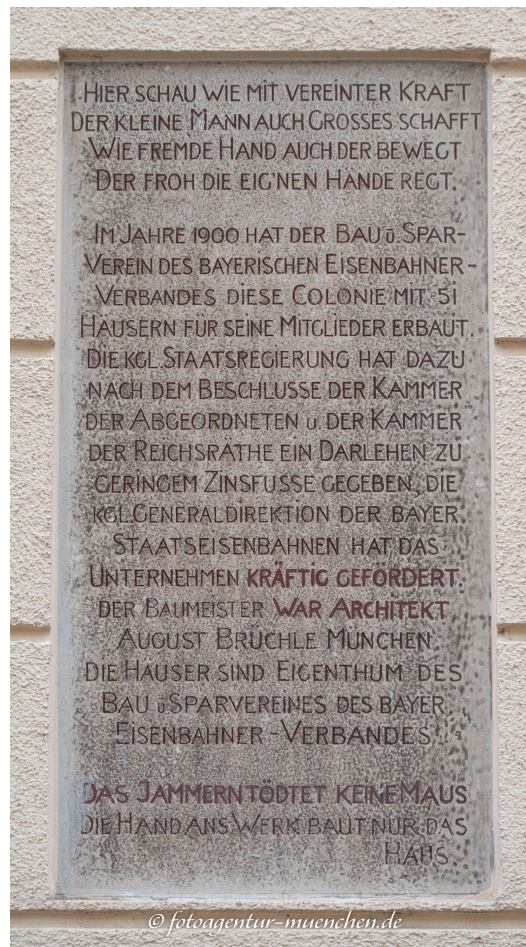


Camerloher Häuserkolonie



Künstler: Bruchle August

Stadtbezirk: 25. Laim

Stadtteil: Laim

Straße: Camerloherstraße 87

Art: Gedenktafel

Ausführung: Kunststein (0,70 x 1,40 m)

HIER SCHAU WIE MIT VEREINTER KRAFT
DER KLEINE MANN AUCH GROSSES SCHAFFT
WIE FREMDE HAND AUCH DER BEWEGT
DER FROH DIE EIG'NEN HÄNDE REGT.
IM JAHRE 1900 HAT DER BAU- u. SPAR-
VEREIN DES BAYERISCHEN EISENBÄHNER-
VERBANDES DIESE COLONIE MIT 51
HÄUSERN FÜR SEINE MITGLIEDER ERBAUT.
DIE KGL.STAATSREGIERUNG HAT DAZU
NACH DEM BESCHLUSSE DER KAMMER
DER ABGEORDNETEN U. DER KAMMER
DER REICHSRÄTHE EIN DARLEHEN ZU
GERINGEM ZINSFLUSSE GEGEBEN. DIE
KGL. GENERALDIREKTION DER BAYER.

STAATSEISENBAHNEN HAT DAS
UNTERNEHMEN KRÄFTIG GEFÖRDERT.
DER BAUMEISTER WAR ARCHITEKT
AUGUST BRÜCHLE MÜNCHEN.
DIE HÄUSER SIND EIGENTUM DES BAU-
U. SPARVEREINES DES BAYER.
EISENBAHNERVERBANDES.
DAS JAMMERN TÖDTET KEINE MAUS
DIE HAND ANS WERK BAUT NUR DAS HAUS.
000000141

Weitere Werke von Brüche August

Camerloher Häuserkolonie | Camerloherstraße | 1900

Alois Frank und Lorenz Huber | Camerloherstraße | 0